
Subject: 19, Haartransplantation

Posted by [geheimratsecke96](#) on Mon, 28 Nov 2016 15:26:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo freunde,

ich bin 19, habe Haarausfall seitdem ich 15 bin (wer bietet mehr??) und naja, ich glaube ich brauche keinem hier zu erklären, dass Haarausfall einen irgendwann eeeeecht nerven kann.. naja, ich glaube der status ist innerhalb der letzten 2-3 jahre stabil geblieben, aber für mein alter natürlich immernoch extrem wenig. ich möchte nicht mehr warten, die cure wird in den nächsten 3948928492093 jahren wahrscheinlich nicht kommen, ich bin dazu bereit, finasterid, minoxidil und ket zu nehmen, und meine Frage ist: Haartransplantation? Falls ja, wie viele Grafts pi pa po? Welcher Arzt (ich bin ein armer Student)?

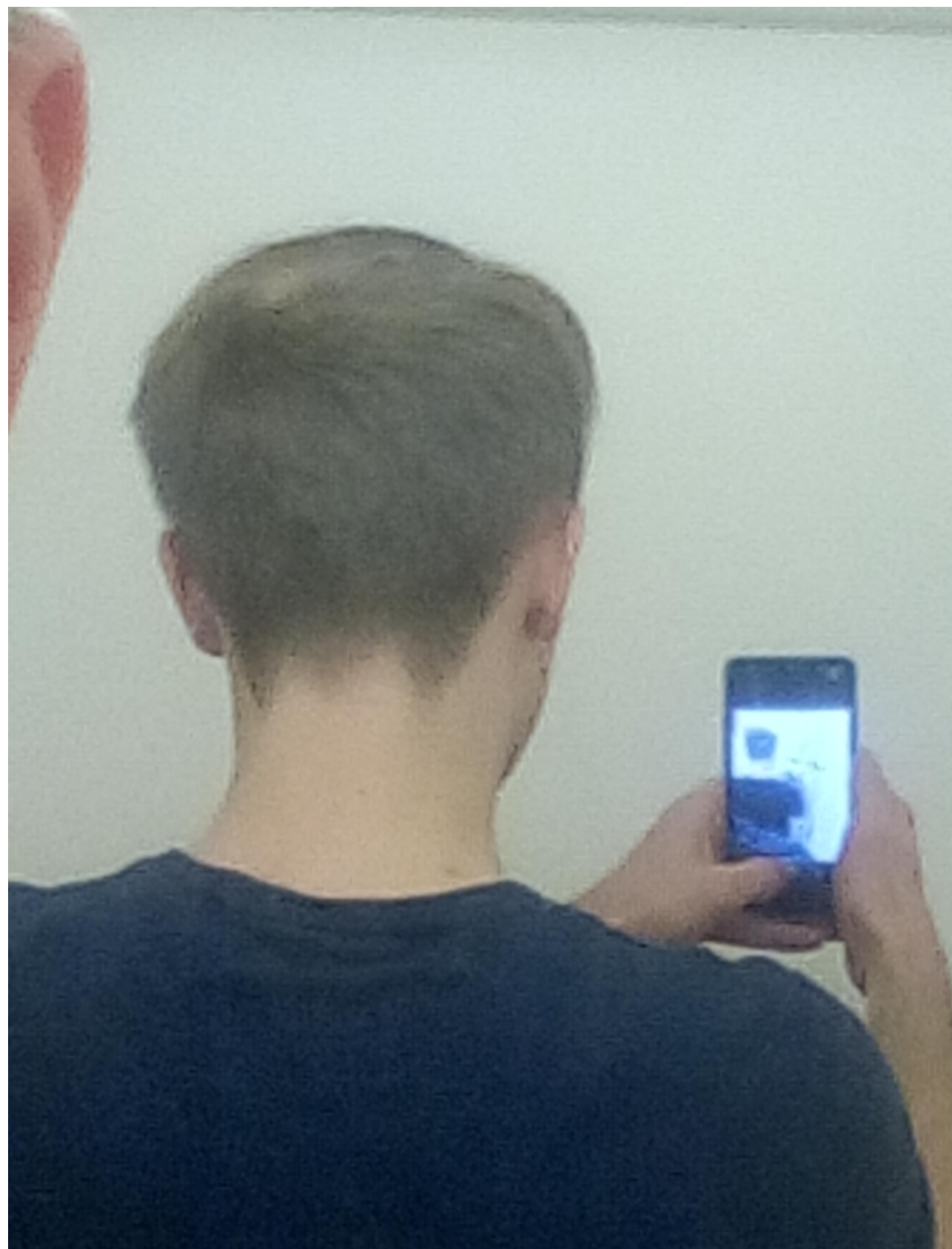
Habe mich auch schon an einen Experten gewandt, aber dachte für die erste Einschätzung wärt ihr doch top.

File Attachments

1) [109769.jpg](#), downloaded 670 times



2) [109773.jpg](#), downloaded 566 times



3) [109767.jpg](#), downloaded 560 times



Subject: Aw: 19, Haartransplantation

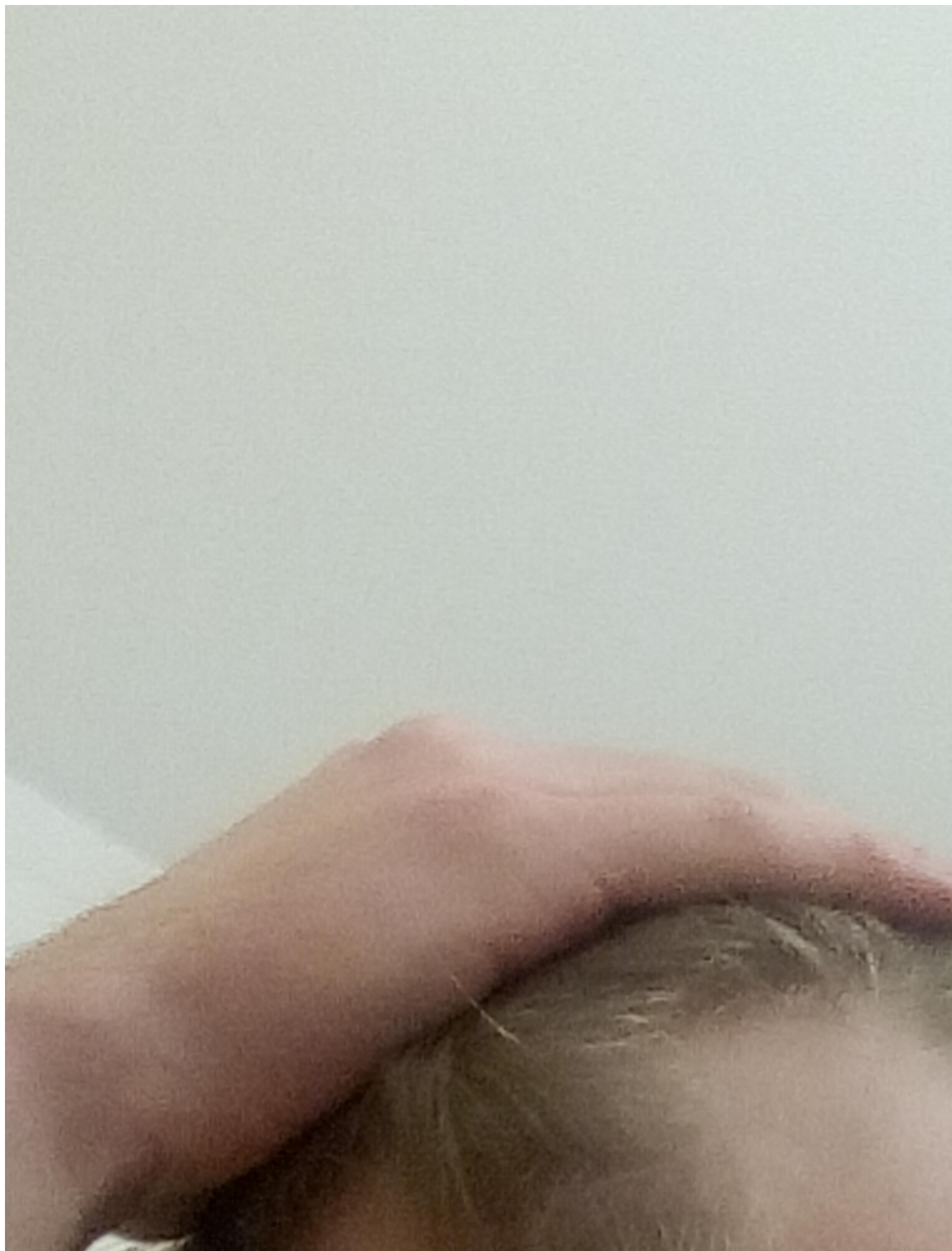
Posted by [geheimratsecke96](#) on Mon, 28 Nov 2016 15:35:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hier noch zwei bilder

File Attachments

1) [109771.jpg](#), downloaded 480 times



2) [109765.jpg](#), downloaded 406 times



Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [Simon1986](#) on Mon, 28 Nov 2016 15:43:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du bist noch viel zu jung für eine HT. Dein Haarausfall wird noch viel weiter voranschreiten...kein "vernünftiger" Arzt wird dich in diesem Alter behandeln! Warte noch ein paar Jahre.

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [Kluftinger](#) on Mon, 28 Nov 2016 15:47:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

puh mit 19 möchte ich Dir von einer HT dringendst abraten. Keiner weiß wohin Deine Reise geht und wie ergib Dein Donor wirklich ist, da auch dieser im laufe der Jahre ausdünt. Was man aber anhand Deiner "schlechten" Fotos feststellen kann, wirst Du einen hohen NW-Grad erreichen, schätzen Dich mit 19 schon auf NW 3.

Wenn Du selbst zu allen Mitteln greifen möchtest und kannst, dann mache es, so kannst Du eventuell den Ausfall um einige Jahre verzögern bzw. Verbesserungen im Tonsur erreichen. Mit Anfang bzw. mitte 30, solltest Du dich dann sofern möglich mit den Thema HT auseinandersetzen.

Jeder gute bzw. seriöse Arzt wird Dir aktuell von einer HT abraten.

Ich wünsche Dir das Fin und Co. ohne Nebenwirkungen helfen.

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [geheimratsecke96](#) on Mon, 28 Nov 2016 15:54:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

okok ihr habt wahrscheinlich schon recht, aber für mich heißt das die nächsten 10 jahre wirds nur gleich bleiben oder schlimmer und mit 30 wenn es eh keinen mehr juckt wie du aussiehst und die spaßigen zeiten vorbei sind kannst du vielleicht, mit sehr viel glück, eine haartransplantation machen und dann mit 34 wieder ganz ok aussehen wenn du eh schon 1 alter knacker bist

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [geheimratsecke96](#) on Mon, 28 Nov 2016 15:55:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und oh mein goooottt forschen an haarausfall eigentlich nur die die für andere forschung zu dumm sind oder was da wartet man doch auch schon seit 390294302 jahren auf 1 medikament

und fin und minox nur durch zufall xD
krank

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [frodo](#) on Mon, 28 Nov 2016 16:18:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

geheimratsecke96 schrieb am Mon, 28 November 2016 16:54okok ihr habt wahrscheinlich schon recht, aber für mich heißt das die nächsten 10 jahre wirds nur gleich bleiben oder schlimmer und mit 30 wenn es eh keinen mehr juckt wie du aussiehst und die spaßigen zeiten vorbei sind kannst du vielleicht, mit sehr viel glück, eine haartransplantation machen und dann mit 34 wieder ganz ok aussehen wenn du eh schon 1 alter knacker bist

Wir sprechen uns wieder wenn du mal 30 bzw 34 bist.
Glaube mir auch in dem alter ist das aussehen noch sehr wichtig... mir jedenfalls

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [Clemens \(Der HT Experte\)](#) on Mon, 28 Nov 2016 16:26:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich schließe mich an: Auf jeden Fall noch warten und erstmal Medikamente probieren...

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [Fredmaster](#) on Mon, 28 Nov 2016 17:42:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,

puh mit 19 schon solche geheimratsecken, das ist schon krass. kann auf jeden fall total nachfuehlen wie es dir damit geht. das ist schrecklich, gerade in dem alter wo alle anderen in deinem umfeld wahrscheinlich die coolsten frisuren tragen koennen. war mit 19 in ner aehnlichen situation, nicht ganz soo krass aber hatte auch ecken die mich stoerten. habe mir damals auch immer gedacht "komm ich mach das jetzt, ich bin doch jetzt jung". haette es auch durchgezogen, haetten mich nicht einige meiner freunde davon abgehalten.

auf eine endloesung des haarausfalls braucht man nicht warten, da gebe ich dir voellig recht. ich les hier seit 8 jahren mit und schon damals faselten die leute was von grafts klonen und unbegrenzter moeglichkeiten. unendlich viele grafts usw.

also wenn du wirklich eine ht machen lassen moechtest musst du wirklich finasterid nehmen. das ist in dem alter wirklich das einzige was hilft meines erachtens (nehme es selber nicht wegen nebenwirkungen). du koenntest dir, nachdem dein haarausfall erstmal gestoppt ist, eine schoene, nicht ganz aggressive haarlinie setzen lassen. damit wuerdest du die ersten 10 jahre durchkommen und koenntest zumindest in jungen jahren stylen und volles haar tragen. aber was

die zukunfft angeht muss ich meinen vorrednern recht geben. da kann einfach alles passieren, und dann weiss man nicht wie man die grafts haette anders nutzen sollen. auf der anderen seite denke ich mir auch "gut, ob ich sie mir jetzt setze oder in 10 jahren macht keinen unterschied. drin ist drin". auf jeden fall solltest du viel recherchieren und deinen ha erstmal in den griff kriegen, danach kann man evtl weiter sehen.

eine frage noch: wie siehts in deiner family mit maennlichen mitgliedern bezueglich haarausfall aus ? vater, opas, onkels, bruder?

gruss

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [geheimratsecke96](#) on Mon, 28 Nov 2016 17:59:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lustigerweise sah es sogar schon mit 16 ungefähr so aus, es war wirklich wirklich hart und schwer, ich habe alles mögliche versucht. am anfang war es einfach nur ein riesiger alptraum und unendliche frustration, der situation einfach ausgeliefert zu sein. dann kamen natürlich die ganzen bedenken meiner eltern dazu, die sicherlich nur das beste wollten, indem sie mir von hormonellen eingriffen (durch finasterid) in so einem alter dringend abrieten usw usw. gerade in diesem alter war es auch furchtbar hart, alle gingen in discos, stylten sich cool, entwickelten individuelle looks und ich konnte eben nicht wirklich viel anstellen mit meinen haaren, ich trag jetzt die haare seit etlichen jahren einfach nur zur seite.

ich wurde jetzt innerhalb der letzten jahre gefühlte 1000000 mal auf das thema angesprochen "kanns sein dass du schon ne halbglatze hast?" "ganz schöne herrenratsecken" "was hast denn du da für ne glatze" usw usw usw das war furchtbar. ich habs auch mit allen möglichen ansätzen versucht- selbstakzeptant, alle anderen aspekte des äußeren erscheinungsbildes irgendwie optimieren, durch leistung hervorstechen wollen (zB in der Schule), um eines Tages zurückzulachen. man muss halt alle seine ressourcen zur bewältigung irgendwie bündeln, sich selbst sein bester freund sein, gleichzeitig aber irgendwie nicht Mitleid mit sich selbst haben, sondern irgendwie versuchen, einen Sinn dahinter zu erkennen, und zwar dass es als Ansporn gesehen werden kann, an seiner Persönlichkeit zu arbeiten und dass die Bewältigung solch einer furchtbaren Phase einen ein ganzes Leben weiterbringen kann.

ich habe mich tatsächlich soeben an einen unabhängigen berater gewandt und erwarte in den nächsten tagen eine antwort.

Eine Seite: Opa (Nw2-3), Papa (Nw5, eben auch sehr früh angefangen) + 4 Brüder (alle NW0-2), keiner meiner Cousins/Cousinen mit AGA

Andere Seite: Opa (Nw2), Mama, Onkel (Nw 1-2), keiner meiner Cousins mit AGA

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [Ryder89](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:05:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde dann mindestens NW5 als worst case heranziehen... NW4 ist eh schon am kommen

Rasier es mal auf 5-9mm und starte mit der Behandlung des HA...

Jetzt eine HT ist viel zu früh... Wenn AGA so früh, so hart zuschlägt deutet das meist auf ziemlich hohe NW Stufen für die Zukunft hin

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [geheimratsecke96](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:15:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin einfach für den rest meines lebens im arsch end of the story

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [Ryder89](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:21:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

geheimratsecke96 schrieb am Mon, 28 November 2016 19:15ich bin einfach für den rest meines lebens im arsch end of the story

Würde ich so nicht sehen!

Von dem Wunsch nach vollem Haar wirst du dich aber whs verabschieden müssen... So hart es klingt.

Schau dir mal den Fall von Chrisman von Feriduni an. Auch sehr jung und auch hart von AGA getroffen. Daran kann man sich orientieren...

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [Fredmaster](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:31:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

geheimratsecke96 schrieb am Mon, 28 November 2016 19:15ich bin einfach für den rest meines lebens im arsch end of the story

bist du nicht. ich verspreche dir du wirst staunen was die haartransplanteure heute schon drauf haben. sieh es mal positiv, waerst du vor 20 jahren 19 gewesen haette dich nichts mehr retten koennen. heut zu tage gibt es die moeglichkeit sich haare verpflanzen zu lassen!! es gibt hier faelle von aertzten die einen nw5 fast komplett wieder hergestellt haben. es gibt wirklich gute moeglichkeiten heutzutage, das muss dich aufmuntern.

ich z.B. habe meinen status jetzt auch 10 jahre gehalten, ich dachte wirklich ich habe bis 30 ne platte. hab aber absolut stabil meine ghes gehalten und denke jetzt ueber das auffuellen dieser nach. also mach dir keinen kopf. du kannst dir heute sogar brust und barthaare implantieren lassen, die aerzte werden immer routinierter. du wirst nach ner ueberstandenen ht bei einem top arzt super aussehen davon bin ich ueberzeugt. allerdings haben die anderen user hier wie schon gesagt recht. man muss erstmal warten und es stabilisieren. so hart die wartezeit auch wird, halt

durch und du wirst in den naechsten jahren der stylo mit deiner geilen ht matte

positiv denken bro

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [Fredmaster](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:35:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

btw der fall von Chrisman ist schon wirklich aufmunternd. ich mein der kann sich wirklich ne gute matte stylen mittlerweile, und der war noch schlimmer dran. gibt auch genuegend im internet auf youtube. dr cuoto z.b. oder hlc in ankara. auch die hattinger machen gute arbeit. also ist wirklich viel moeglich, nicht alles, klar, aber sehr sehr viel.

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [geheimratsecke96](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:37:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man, ich halte aber schon 4 jahre durch und denke 4 jahre positiv, aber es tut sich nichts, das ist alles das beschissenste was es auf der welt gibt, irgendeine hoehere macht will mich quälen, ich glaube gott hasst mich oderso, ich drehe im moment komplett durch, weil es auch schon hinten anfängt. vorne hat ja nicht gereicht, damit hat er sich ja fast schon abgefunden mit 19. was soll das überhaupt ich hab kein bock mehr ich will jetzt gut aussehen und nicht mit 45 und ja vielleicht wird es mich dann auch noch kümmern aber im moment ist der druck so hoch, dass es irgendeine verbesserung geben muss ich drehe komplett durch, vielleicht ärger ich mich mit 26 jahren ja zu tode, aber ich brauche jetzt irgendwas um mich irgendwie wieder aufzuraffen ich weiß nicht das ist so krank furchtbar

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [Ryder89](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:41:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt:

3-9mm Frisur,
Ket-Lotion mit Folie
Fin/Dut Kombination oral/topisch
RU,Seti
Minox 2,5%
Dermaroller/stamp (Derminator zb kann ich empfehlen)

Das sind so ziemlich die Optionen zur Zeit...

Kommt natürlich drauf an was man verträgt...

Und was man mittelfristig vl auch erwähnen sollte ist ein Haarteil...

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [Fredmaster](#) on Mon, 28 Nov 2016 18:46:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok also wenn es hinten wirklich schon anfaengt dann muss ich dir wirklich sagen, nimm fin und stabilisier es. zumindest fuer ein halbes jahr stabilisieren wuerd ich sagen. weil wenn du jetzt ne ht machst und deine tonsur duennt aus, dann ist das ein tropfen auf den heissen stein und du denkst in 2 jahren wieder ueber ne ht nach. deswegen unbedingt fin (auch wenn ich 0 fan davon bin), aber deine psychische situation hoert sich echt nicht beruhigend an . stabilisier es bitte zum. fuer 6 monate, wenn du das schaffst dann kanns du doch immernoch sagen "geil, stabilisiert und jetzt kann ich ueber ne ht nachdenken". aber ohne medis wird das zu schnell gehen und die ht waere verfrueht. ich wuerd dir gern was anderes sagen, aber in der verantwortung stehen wir hier alle... guck dir doch schonmal in der zeit aerzte an und recherchier sehr gruendlich, wer da ueberhaupt in frage kommt und welche ergebnisse dir gefallen. da kann man sich garnicht genug zeit fuer nehmen.

kopf hoch, du siehst anhand des forums hier, du bist bei weitem nicht alleine. hab die sprueche auch schon oefter gehoert. lustig, aber genau jetzt sind 80 prozent meiner freunde die das damals sagten auf meiner stufe mit den ghes oder sogar noch schlimmer dran. es trifft irgendwann fast jeden (4 von 5 maennern). bei dir ist es verdammt frueh, und echt drastisch (da will ich nichts schoen reden). aber das gute ist. du kannst es angehen mit medis und ne ht irgendwann in betracht ziehen und dann bist du saniert. sieh es bitte positiv (klingt scheisse, ich weiss)

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [HaareAnStattGlatze](#) on Mon, 28 Nov 2016 20:08:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasterid wäre bei dir die erste Wahl.

Scheint momentan das beste Medikament am Markt zu sein das gegen Haarausfall hilft.

Hier siehst du einen Jungen der 1 Jahr älter ist als du.

<https://www.youtube.com/watch?v=NOP680LZR8s>

Die Resultate sind schon unglaublich beeindruckend.

Ich bin immer noch auf der Recherche nach Nutzen/Nebenwirkungen.

Ein Grossteil der Benutzer scheint das Mittel hervorragend zu vertragen.

Ein geringer Anteil hat Nebenwirkungen.

Für die wäre es die erste Wahl. Eine HT in deinem Alter halte ich für absolut unseriös.

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [Feloni](#) on Tue, 29 Nov 2016 06:21:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo geheimratsecke96 ,

ich finde deine Haare überhaupt nicht so schlimm wie hier alle reden .
Ja, du hast keine vollen Haaren.. das stimmt.. aber es sieht nicht komisch oder schlecht aus.
Wir alle können aber deine Gefühle nachvollziehen.
Nichts desto trotz sind deine Haare bei weitem!!!! nicht so schlimm wie DU findest.
Viele Frauen ist es sowas von egal ob Mann GHE, dünnes, wenig oder sonst was für Haare hat.

Ich denke du solltest jetzt erstmal FIN ausprobieren dazu KET und Minox.
Das ganze 1 Jahr durchziehen und gucken ob es stabil wird.
Wenn du die HT dann unbedingt durchziehen willst dann geh bitte zu einem wirklich guten HT Arzt.
Die Haarlinie dann etwas höher ansetzen lassen.
Vllt hast du auch Bodygrafts die man verwenden kann?

Hast du es schonmal mit Schütthaar probiert?
Vllt. gehst du mal zu einem guten Friseur und lässt dich beraten bzgl. Frisuren mit GHE.

Grüße

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [buttkeis](#) on Tue, 29 Nov 2016 08:56:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kawabanga schrieb am Mon, 28 November 2016 21:08 Finasterid wäre bei dir die erste Wahl.

Scheint momentan das beste Medikament am Markt zu sein das gegen Haarausfall hilft.

Hier siehst du einen Jungen der 1 Jahr älter ist als du.

<https://www.youtube.com/watch?v=NOP680LZR8s>

Die Resultate sind schon unglaublich beeindruckend.

Ich bin immer noch auf der Recherche nach Nutzen/Nebenwirkungen.

Ein Grossteil der Benutzer scheint das Mittel hervorragend zu vertragen.

Ein geringer Anteil hat Nebenwirkungen.

Für die wäre es die erste Wahl. Eine HT in deinem Alter halte ich für absolut unseriös.

Alter wo lebst DU denn? Wer hier behauptet dass Fin einen geringen Anteil an Nebenwirkung hat, hat absolut keine Ahnung von dem Wirkstoff. Wie Du weisst ist Fin ein Mittel bei Prstatabeschwerden und greift in den Hormonhaushalt ein. Nebenwirkungen sind en masse. Die einen trifft es spät, dier anderen schnelle. Die einen haben keine sichtbaren Nebenwirkungen. Bevor Du dem Jungen hier sagst dass Fin keine Nebenwirkungen hat, solltest Du dich belesen.

Jeder der Fin nehmen will soll recherchieren. Hier sind genug Infos und genus User. Wle kommst Du nur auf den Schiss dass Fin einen geringen Anteil an Nebenwirkungen hat? Es ist ein offizielles Medikament, dass eigtl nicht für den Haarausfall bestimmt war.

Warum jetzt so reagiere? Weil wir keine Ärzte sind und wir nicht einfach mal hier locker flockig sagen können" NIMM EINFACH, DA PASSIERT NIX!!!"

Fin hat genug Nebenwirkungen, aber ob sie eintreten ist eine andere Story. User Sonicboom hat es über 10 Jahre genommen und ist jetzt froh dass er es nicht mer nimmt. Und es gibt genug andere.

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [HaareAnStattGlatze](#) on Tue, 29 Nov 2016 09:39:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ein Medikament solche gravierende Nebenwirkungen hat dann wäre es bei Millionen von Anwendern schon lange vom Markt genommen worden.

Finasterid 5mg bei Prostatavergrösserung wird von Millionen von Männern eingenommen.

Würden all die Nebenwirkungen eintreten die beschrieben worden sind:

Impotenz
Depressionen
Suizid
etc.

Bei einer Vielzahl von Patienten vorkommen wäre es ein Skandal und das Medikament wäre verboten.

Ich habe NIE behauptet es würde keine Nebenwirkungen erzeugen.

Aber ich behaupte nicht das es bei allen Patienten NW verursacht:

4.8 Nebenwirkungen

Die häufigsten Nebenwirkungen sind Impotenz und verminderte Libido. Diese Wirkungen treten in der Regel zu Behandlungsbeginn auf und sind bei fortgesetzter Behandlung bei den meisten Patienten von vorübergehender Natur. Die Nebenwirkungen, die während klinischer Studien und/oder Post-Marketing Verwendung auftraten, sind in der Tabelle unten angeführt. Die Häufigkeit der Nebenwirkungen ist wie folgt:

(Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

Herzerkrankungen

Nicht bekannt: Palpitationen

Leber- und Gallenerkrankungen

Nicht bekannt: erhöhte Leberenzyme

Erkrankungen des Immunsystems

Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen wie Schwellungen des Gesichts und der Lippen

Untersuchungen

Häufig: verringertes Ejakulatvolumen

Psychiatrische Erkrankungen

Häufig: verminderte Libido

Erkrankungen der Geschlechtsorgane und der Brustdrüse

Häufig: Impotenz

Gelegentlich: Spannungsgefühl in der Brust/Brustvergrößerung, Ejakulationsstörungen

Selten: Hodenschmerzen

Sehr selten, einschließlich Einzelfälle: Sekretion aus der Brustdrüse, Knoten in der Brust, die bei einzelnen Patienten operativ entfernt wurden

Erkrankung der Haut und des Unterhautzellgewebes

Gelegentlich: Hautausschlag

Selten: Pruritus, Urtikaria

Zusätzlich wurde folgendes in klinischen Studien und Post-Marketing Verwendung festgestellt:

Brustkrebs bei Männern (siehe Abschnitt 4.4).

Laborparameter

Bei der Auswertung der PSA-Laborbestimmungen sollte berücksichtigt werden, dass die PSA-Spiegel im Allgemeinen bei mit Finasterid behandelten

Patienten erniedrigt sind (siehe Abschnitt 4.4).

Behandlung des Prostatasyndroms (MTOPS)

Die MTOPS-Studie verglich Finasterid 5 mg/Tag (n=768), Doxazosin 4 oder 8 mg/Tag (n=756), Kombinationstherapie von Finasterid 5 mg/Tag und Doxazosin 4 oder 8 mg/Tag (n=786), und Placebo (n=737). In dieser Studie war das Sicherheits- und Toleranzprofil der Kombinationstherapie generell einheitlich mit den Profilen der Einzelkomponenten. Die Häufigkeit einer Ejakulationsstörung bei Patienten unter Kombinationstherapie war vergleichbar mit der Summe der Vorfälle dieser Nebenwirkung für die beiden Monotherapien.

Langzeitdaten

In einem siebenjährigen placebokontrollierten Versuch, der 18.882 gesunde Männer

einschloss, wobei von 9.060 Patienten Daten zur Prostata-Nadelbiopsie zur Auswertung verfügbar waren, wurde bei 803 (18,4 %) Männern, die Finasterid erhielten und bei 1.147 (24,4 %) Männern, die Placebo erhielten, ein Prostata-Karzinom entdeckt. In der Finasterid-Gruppe hatten 280 (6,4 %) Männer ein Prostata-Karzinom mit Gleason-Klassifizierungen von 7-10, das mittels Nadelbiopsie entdeckt wurde vs. 237 Männern in der Placebo-Gruppe (5,1 %). Zusätzliche Analysen deuten darauf hin, dass das vermehrte Auftreten eines Prostatakarzinoms mit höherem histologischen Grad, beobachtet in der mit Finasterid behandelten Gruppe, durch einen Detektionsbias erklärt werden kann und zwar aufgrund der Wirkung von Finasterid auf das Prostatavolumen. Ca. 98 % aller Fälle der in dieser Studie diagnostizierten Pros

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [Ryder89](#) on Tue, 29 Nov 2016 09:59:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Tue, 29 November 2016 09:56kawabanga schrieb am Mon, 28 November 2016 21:08Finasterid wäre bei dir die erste Wahl.

Scheint momentan das beste Medikament am Markt zu sein das gegen Haarausfall hilft.

Hier siehst du einen Jungen der 1 Jahr älter ist als du.

<https://www.youtube.com/watch?v=NOP680LZR8s>

Die Resultate sind schon unglaublich beeindruckend.

Ich bin immer noch auf der Recherche nach Nutzen/Nebenwirkungen.

Ein Grossteil der Benutzer scheint das Mittel hervorragend zu vertragen.

Ein geringer Anteil hat Nebenwirkungen.

Für die wäre es die erste Wahl. Eine HT in deinem Alter halte ich für absolut unseriös.

Alter wo lebst DU denn? Wer hier behauptet dass Fin einen geringen Anteil an Nebenwirkung hat, hat absolut keine Ahnung von dem Wirkstoff. Wie Du weisst ist Fin ein Mittel bei Prstatabeschwerden und greift in den Hormonhaushalt ein. Nebenwirkungen sind en masse. Die einen trifft es spät, dier anderen schnelle. Die einen haben keine sichtbaren Nebenwirkungen. Bevor Du dem Jungen hier sagst dass Fin keine Nebenwirkungen hat, solltest Du dich belesen.

Jeder der Fin nehmen will soll recherchieren. Hier sind genug Infos und genus User. Wle kommst Du nur auf den Schiss dass Fin einen geringen Anteil an Nebenwirkungen hat? Es ist ein offizielles Medikament, dass eigtl nicht für den Haarausfall bestimmt war.

Warum jetzt so reagiere? Weil wir keine Ärzte sind und wir nicht einfach mal hier locker flockig

sagen können" NIMM EINFACH, DA PASSIERT NIX!!!"

Fin hat genug Nebenwirkungen, aber ob sie eintreten ist eine andere Story. User Sonicboom hat es über 10 Jahre genommen und ist jetzt froh dass er es nicht mer nimmt. Und es gibt genug andere.

Studien > Internetanekdoten...

Fin IST ein sehr Nebenwirkungsarmes Medikament.

Ein Forum wird dir nie im Leben eine globale Betrachtung ersetzen!

Selbst wenn es statt 2% 5% sind ist es noch immer nebenwirkungsarm.

Subject: Aw: 19, Haartransplantation

Posted by [buttkeis](#) on Tue, 29 Nov 2016 11:10:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kawabanga schrieb am Tue, 29 November 2016 10:39 Wenn ein Medikament solche gravierende Nebenwirkungen hat dann wäre es bei Millionen von Anwendern schon lange vom Markt genommen worden.

Finasterid 5mg bei Prostatavergrößerung wird von Millionen von Männern eingenommen.

Würden all die Nebenwirkungen eintreten die beschrieben worden sind:

Impotenz
Depressionen
Suizid
etc.

Bei einer Vielzahl von Patienten vorkommen wäre es ein Skandal und das Medikament wäre verboten.

Ich habe NIE behauptet es würde keine Nebenwirkungen erzeugen.

Aber ich behaupte nicht das es bei allen Patienten NW verursacht:

4.8 Nebenwirkungen

Die häufigsten Nebenwirkungen sind Impotenz und verminderte Libido. Diese Wirkungen treten in der Regel zu Behandlungsbeginn auf und sind bei fortgesetzter Behandlung bei den meisten Patienten von vorübergehender Natur.

Die Nebenwirkungen, die während klinischer Studien und/oder Post-Marketing Verwendung auftraten, sind in der Tabelle unten angeführt. Die Häufigkeit der Nebenwirkungen ist wie folgt:

(Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

Herzerkrankungen

Nicht bekannt: Palpitationen

Leber- und Gallenerkrankungen

Nicht bekannt: erhöhte Leberenzyme

Erkrankungen des Immunsystems

Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen wie Schwellungen des Gesichts und der Lippen

Untersuchungen

Häufig: verringertes Ejakulatvolumen

Psychiatrische Erkrankungen

Häufig: verminderte Libido

Erkrankungen der Geschlechtsorgane und der Brustdrüse

Häufig: Impotenz

Gelegentlich: Spannungsgefühl in der Brust/Brustvergrößerung, Ejakulationsstörungen

Selten: Hodenschmerzen

Sehr selten, einschließlich Einzelfälle: Sekretion aus der Brustdrüse, Knoten in der Brust, die bei einzelnen Patienten operativ entfernt wurden

Erkrankung der Haut und des Unterhautzellgewebes

Gelegentlich: Hautausschlag

Selten: Pruritus, Urtikaria

Zusätzlich wurde folgendes in klinischen Studien und Post-Marketing Verwendung festgestellt:

Brustkrebs bei Männern (siehe Abschnitt 4.4).

Laborparameter

Bei der Auswertung der PSA-Laborbestimmungen sollte berücksichtigt werden, dass die PSA-Spiegel im Allgemeinen bei mit Finasterid behandelten

Patienten erniedrigt sind (siehe Abschnitt 4.4).

Behandlung des Prostatasyndroms (MTOPS)

Die MTOPS-Studie verglich Finasterid 5 mg/Tag (n=768), Doxazosin 4 oder 8 mg/Tag (n=756), Kombinationstherapie von Finasterid 5 mg/Tag und Doxazosin 4 oder 8 mg/Tag (n=786), und Placebo (n=737). In dieser Studie war das Sicherheits- und Toleranzprofil der Kombinationstherapie generell

einheitlich mit den Profilen der Einzelkomponenten. Die Häufigkeit einer Ejakulationsstörung bei Patienten unter Kombinationstherapie war vergleichbar mit der Summe der Vorfälle dieser Nebenwirkung für die beiden Monotherapien.

Langzeitdaten

In einem siebenjährigen placebokontrollierten Versuch, der 18.882 gesunde Männer einschloss, wobei von 9.060 Patienten Daten zur Prostata-Nadelbiopsie zur Auswertung verfügbar waren, wurde bei 803 (18,4 %) Männern, die Finasterid erhielten und bei 1.147 (24,4 %) Männern, die Placebo erhielten, ein Prostata-Karzinom entdeckt. In der Finasterid-Gruppe hatten 280 (6,4 %) Männer ein Prostata-Karzinom mit Gleason-Klassifizierungen von 7-10, das mittels Nadelbiopsie entdeckt wurde vs. 237 Männern in der Placebo-Gruppe (5,1 %). Zusätzliche Analysen deuten darauf hin, dass das vermehrte Auftreten eines

Prostatakarzinoms mit höherem histologischen Grad, beobachtet in der mit Finasterid behandelten Gruppe, durch einen Detektionsbias erklärt werden kann und zwar aufgrund der Wirkung von Finasterid auf das Prostatavolumen. Ca. 98 % aller Fälle der in dieser Studie diagnostizierten Pros

Du hast Null Ahnung!!!! Am besten ist Du nimmst eine Packung Finasterid auf einmal! Adios

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [_Mario](#) on Tue, 29 Nov 2016 11:41:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@geheimratsecke96: ich würde zuerst mal zum Doc schauen, eventuell auch zu mehreren (Stichwort "2. Meinung"). Vielleicht ist es ja am Ende gar kein genetischer Haarausfall?

Und dann kannst Du dich auch noch an Herrn Andreas Krämer von HairForLife wenden, der dir viele Dinge erklärt, Deinen Status einschätzt (soweit online möglich) und dir gratis eine online-Beratung gibt.

Eine HT in deinem Alter ist in der Tat mit Vorsicht zu genießen, allerdings würde ich sie auch nicht zu 100% ausschließen, solange man sich an die richtigen Leute wendet.

Ich bin aber auch nur ein Laie und kann nicht beurteilen, wie sich dein Haarstatus weiter entwickelt.

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [buttkeis](#) on Tue, 29 Nov 2016 11:55:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kawabanga schrieb am Tue, 29 November 2016 10:39Wenn ein Medikament solche gravierende Nebenwirkungen hat dann wäre es bei Millionen von Anwendern schon lange vom Markt genommen worden.

Finasterid 5mg bei Prostatavergrößerung wird von Millionen von Männern eingenommen.

Würden all die Nebenwirkungen eintreten die beschrieben worden sind:

Impotenz
Depressionen
Suizid
etc.

Bei einer Vielzahl von Patienten vorkommen wäre es ein Skandal und das Medikament wäre verboten.

Ich habe NIE behauptet es würde keine Nebenwirkungen erzeugen.

Aber ich behaupte nicht das es bei allen Patienten NW verursacht:

4.8 Nebenwirkungen

Die häufigsten Nebenwirkungen sind Impotenz und verminderte Libido. Diese Wirkungen treten in der Regel zu Behandlungsbeginn auf und sind bei fortgesetzter Behandlung bei den meisten Patienten von vorübergehender Natur.

Die Nebenwirkungen, die während klinischer Studien und/oder Post-Marketing Verwendung auftraten, sind in der Tabelle unten angeführt. Die Häufigkeit der Nebenwirkungen ist wie folgt:

(Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

Herzerkrankungen

Nicht bekannt: Palpitationen

Leber- und Gallenerkrankungen

Nicht bekannt: erhöhte Leberenzyme

Erkrankungen des Immunsystems

Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen wie Schwellungen des Gesichts und der Lippen

Untersuchungen

Häufig: verringertes Ejakulatvolumen

Psychiatrische Erkrankungen

Häufig: verminderte Libido

Erkrankungen der Geschlechtsorgane und der Brustdrüse

Häufig: Impotenz

Gelegentlich: Spannungsgefühl in der Brust/Brustvergrößerung, Ejakulationsstörungen

Selten: Hodenschmerzen

Sehr selten, einschließlich Einzelfälle: Sekretion aus der Brustdrüse, Knoten in der Brust, die bei einzelnen Patienten operativ entfernt wurden

Erkrankung der Haut und des Unterhautzellgewebes

Gelegentlich: Hautausschlag

Selten: Pruritus, Urtikaria

Zusätzlich wurde folgendes in klinischen Studien und Post-Marketing Verwendung festgestellt:

Brustkrebs bei Männern (siehe Abschnitt 4.4).

Laborparameter

Bei der Auswertung der PSA-Laborbestimmungen sollte berücksichtigt werden, dass die PSA-Spiegel im Allgemeinen bei mit Finasterid behandelten

Patienten erniedrigt sind (siehe Abschnitt 4.4).

Behandlung des Prostatasyndroms (MTOPS)

Die MTOPS-Studie verglich Finasterid 5 mg/Tag (n=768), Doxazosin 4 oder 8 mg/Tag (n=756), Kombinationstherapie von Finasterid 5 mg/Tag und

Doxazosin 4 oder 8 mg/Tag (n=786), und Placebo (n=737). In dieser Studie war das Sicherheits- und Toleranzprofil der Kombinationstherapie generell

einheitlich mit den Profilen der Einzelkomponenten. Die Häufigkeit einer Ejakulationsstörung

bei Patienten unter Kombinationstherapie war vergleichbar mit der Summe der Vorfälle dieser Nebenwirkung für die beiden Monotherapien.
Langzeitdaten

In einem siebenjährigen placebokontrollierten Versuch, der 18.882 gesunde Männer einschloss, wobei von 9.060 Patienten Daten zur Prostata-Nadelbiopsie zur Auswertung verfügbar waren, wurde bei 803 (18,4 %) Männern, die Finasterid erhielten und bei 1.147 (24,4 %) Männern, die Placebo erhielten, ein Prostata-Karzinom entdeckt. In der Finasterid-Gruppe hatten 280 (6,4 %) Männer ein Prostata-Karzinom mit Gleason-Klassifizierungen von 7-10, das mittels Nadelbiopsie entdeckt wurde vs. 237 Männern in der Placebo-Gruppe (5,1 %). Zusätzliche Analysen deuten darauf hin, dass das vermehrte Auftreten eines Prostatakarzinoms mit höherem histologischen Grad, beobachtet in der mit Finasterid behandelten Gruppe, durch einen Detektionsbias erklärt werden kann und zwar aufgrund der Wirkung von Finasterid auf das Prostatavolumen. Ca. 98 % aller Fälle der in dieser Studie diagnostizierten Pros

Bei Prostatabeschwerden wird es in anderen Dosen angewendet. Desweiteren habe die Patienten eine Krankheit und dieses Medikament wirkt an dieser Stelle. Dabei ist eben das positive bezüglich der Haare rausgekommen.

Und auf eine neues, Du hast keine Ahnung! Wenn Du ein user wärst, der es über Jahre hinwegnimmt, dann würde ich dass gelten lassen. Aber sich auf so einen Humbuk zu verlassen und dann auch noch diese Copy Und Paste Aktion.....

Subject: Aw: 19, Haartransplantation
Posted by [nightworker](#) on Tue, 29 Nov 2016 18:54:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schau dich mal nach einem Haarteil um. Echt beeindruckend was damit geht. Das ziehst du 10 Jahre durch, dann denkst du über ein, zwei ordentliche HTs nach. Müsstest halt die Kosten klären, aber wo ein Wille da ein Weg.
